

Lindau-Info Nr. 56

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 27. September 2009 finden die Landtags- und Bundestagswahlen statt. Nehmen Sie Ihre Chance wahr und entscheiden Sie mit über die zukünftige Zusammensetzung des Landes- und Bundestages.

Wir laden Sie zu der

Gemeindevertretersitzung

am Donnerstag, 24. September 2009

um 19.30 Uhr

in „Sigmund's Gasthof“ in Revensdorf

herzlich ein.

Im Verlauf der Sitzung werden u.a. folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- **Bericht des Bürgermeisters**
- **Bereitstellung von Haushaltsmitteln**
**u.a. Kostenbeteiligung im Zuge der neuen Asphaltierung der L44,
die Anschaffung eines Rasenmähertraktors**
- **Gemeindewohnungen in Revensdorf**
- **Einwohnerfragestunde**

V.i.S.d.P.: CDU Lindau, Jens Krabbenhöft, Am Sande 1, 24214 Lindau, Email: jens.krabbenhoeft@t-online.de

Grußwort

Dr. Johann Wadephul

Ihr CDU-Direktkandidat im Wahlkreis Rendsburg-Eckernförde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 27. September 2009 finden zwei wichtige Wahlen statt: Die Bundestagswahl und die Landtagswahl in Schleswig-Holstein! Bei beiden Wahlen geht es darum, ob die Union wieder die Regierung stellen kann, und zwar mit Angela Merkel als unsere Bundeskanzlerin und mit Peter Harry Carstensen als unserem Ministerpräsidenten in Schleswig-Holstein. Ebenso geht es darum, ob wir als CDU es schaffen, eine klare bürgerliche Mehrheit für eine stabile Regierung mit der FDP auf Bundes- und auf Landesebene zu gewinnen. Bei allen großen Herausforderungen der Vergangenheit haben wir als Union immer die entscheidenden Weichstellungen - wie bei der Sozialen Marktwirtschaft, der Westbindung, der europäischen Einigung und der Wiedervereinigung – gelegt. Heute am Beginn des 21. Jahrhunderts stehen wir mit der weltweiten Finanzkrise vor gewaltigen Aufgaben, die ein entschlossenes, besonnenes und ehrliches Handeln der Politik erfordern.

Bei der Bundestagswahl geht es gleichermaßen um die Lehren aus dieser Krise: Sollte der Staat wirklich immer weiter und willkürlicher in die Entscheidungskompetenzen der Unternehmer eingreifen, wie es der Anspruch der SPD ist? Lässt sich hoher Wohlstand allein durch Umverteilung erreichen?

Wir als Union sehen im Staat nicht den besseren Unternehmer, sondern halten an den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft fest, wonach der Staat einen Ordnungsrahmen sichert, in dem die Menschen frei handeln. Das Wertefundament dafür liefert das christliche Menschenbild, das in der CDU am besten abgebildet ist. Aus diesem Grund halte ich die Bundestagswahl für eine entscheidende Auseinandersetzung über die politische Zukunft unseres Vaterlandes.

Als Kandidat der CDU möchte ich Bundestagsabgeordneter für alle Bürgerinnen und Bürger in Rendsburg-Eckernförde werden. Gerne möchte ich einen Beitrag bei der Gestaltung der politischen Zukunft unseres Vaterlandes leisten und meine Erfahrungen als Rechtsanwalt sowie als aktiver Reserveoffizier zum Wohle unseres Kreises Rendsburg-Eckernförde mit einbringen. Besonders am Herzen liegen mir der Erhalt unserer Bundeswehrstandorte im Kreis sowie die Bewahrung unserer vielfältigen Landschaft, die von Ostseeküste, den Naturparks wie auch im besonderen Maße von der ländlichen Struktur geprägt ist.

Es ist für mich Ehre, Verpflichtung und Herausforderung zugleich, die Interessen der Bürgerinnen und Bürger dieses Wahlkreises und die Anliegen unserer Region engagiert in Berlin zu vertreten.

Ich würde mich deswegen sehr freuen, wenn Sie mich beim Bundestagswahlkampf unterstützen, indem Sie unsere Veranstaltungen besuchen und dabei mithelfen, möglichst viele Menschen davon zu überzeugen, am 27. September 2009 alle Stimmen der CDU zu geben. Ich hoffe, wir treffen uns auf einer der vielen Veranstaltungen der CDU.

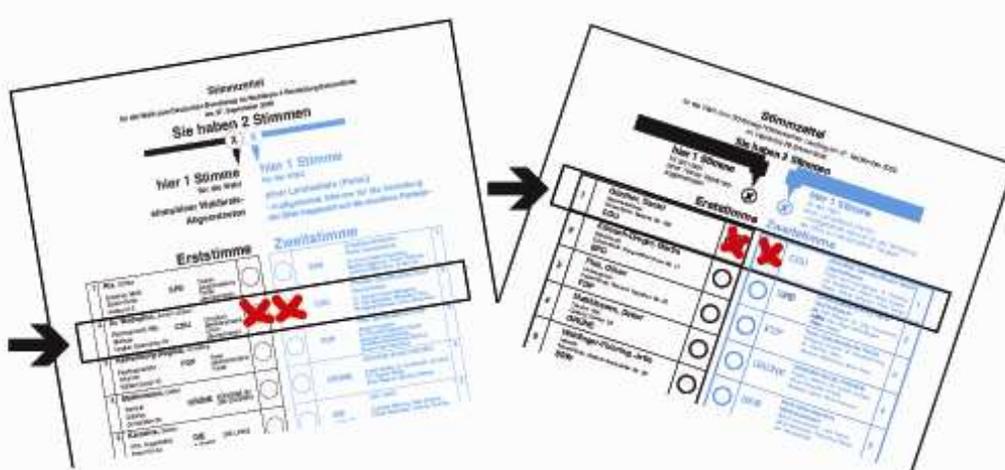
Ihr



PS: Informationen zu Veranstaltungen und Aktivitäten erhalten Sie unter www.johann-wadepuhl.de.

Am 27. September alle vier Stimmen für die CDU!

Bundestagswahl, Liste 2! **Landtagswahl, Liste 1!**



The image shows two ballot papers side-by-side, illustrating the voting process for the CDU. The left ballot is for the Bundestag election (Liste 2) and the right is for the state election (Liste 1). Both ballots show the CDU as the first choice, indicated by a red 'X' mark in the 'Erststimme' column. The right ballot also shows a red 'X' mark in the 'Zweitstimme' column, indicating a second vote for the CDU. Arrows point from the text above to the respective ballots.

Grußwort

Marion Herdan

Ihre CDU-Direktkandidatin für die Landtagswahl im Wahlkreis Rendsburg-Ost

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 27. September 2009 werden wir für Schleswig-Holstein einen neuen Landtag wählen. Ich bewerbe mich als Kandidatin der CDU für einen Landtagssitz im Wahlkreis 13 Rendsburg-Ost, der sich südlich und nördlich des Kanals u.a. von Flintbek über Molfsee, Achterwehr und Kronshagen bis hin zur Ostsee erstreckt und auch den Bereich Gettorf und Altenholz sowie die angrenzenden Ämter einschließt.

Die Auflösung des bisherigen Landtages und der eingeschlagene Weg haben verschiedene Stimmen hervorgebracht, die durchaus nicht nur in positiver Kritik bestanden und sicherlich noch Anlass weiterer Diskussionen werden können. Für den Moment vermag ich für uns alle die vorrangige Aufgabe zu erkennen, möglichst bald wieder eine handlungsfähige Regierung zu wählen, die von breiter Zustimmung der Bürgerinnen und Bürger getragen wird und auch die Anliegen vor Ort berücksichtigt. Die CDU Schleswig-Holstein ist gut aufgestellt und bereit, diese Verantwortung zu übernehmen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Kiel-Friedrichsort und lebe nunmehr mit meiner Familie seit 1990 in Molfsee. Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Söhne (17 und 19 Jahre alt). Beruflich tätig bin ich in der Anwaltskanzlei meines Ehemannes. Zur Kommunalpolitik kam ich im Jahr 1998; seither bin ich Gemeindevertreterin und stellvertretende Amtsvorsteherin in Molfsee. Seit 2003 bin ich Mitglied des Kreistages Rendsburg-Eckernförde und engagiere mich u.a. seit 2008 als stellvertretende Vorsitzende der Kreistagsfraktion, als stellvertretende Vorsitzende der CDU Rendsburg-Eckernförde und habe schließlich als Aufsichtsratsvorsitzende der Nordkolleg Rendsburg GmbH Verantwortung übernommen.

Ich möchte auch weiterhin das direkte Gespräch suchen. Gemeinsam mit Bürgern und Kommunalpolitikern vor Ort möchte ich regionale Themen aufgreifen und mich für zukunftsfähige Lösungen in der Region als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum einsetzen.

Einen künftigen Schwerpunkt möchte ich in den Bereichen Familien-, Bildungs- und Kulturpolitik setzen. Unser bestehendes Bildungssystem bedarf einer nachhaltigen Qualitätsverbesserung, welche unseren Kindern zugute kommt. Bildung und Ausbildung sind wichtige Ressourcen unserer Gesellschaft, denen bei den vielfältigen Aufgaben des Landes eine zentrale Stellung eingeräumt werden muss. Hierzu gehören auch bedarfsgerechte Kinderbetreuungsmöglichkeiten und die Förderung des beruflichen Wiedereinstiegs von Frauen.

Ich bitte Sie um Ihre Stimme, um in diesem Sinne eine CDU geführte Regierung unter dem Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen wählen zu können.

